



Pressemitteilung

Nr. 039 vom 13.05.2016

Die Bauarbeiten an der Kreisstraße Remkersleben / Bergen sind auf der Zielgeraden

Landrat vollzieht am 6. Juni um 11:00 Uhr die offizielle Verkehrsfreigabe

Ab 6. Juni 2016 können Verkehrsteilnehmer, dann „holperfrei“ über einen modernen Asphaltbelag, wieder die Kreisstraße zwischen Remkersleben und Bergen benutzen. Als zuständiger Baulastträger hatte der Landkreis Börde diese ehemalige „Pflasterstraße“ mit der Klassifizierungsnummer K 1267 grundhaft ausgebaut. Pünktlich um 11:00 Uhr, Treffpunkt ist am Ortsausgang Bergen, vollzieht Landrat Hans Walker durch einen symbolischen Scherenschnitt die offizielle Verkehrsfreigabe. Interessierte Einwohner sind herzlich willkommen.

Rund eine Million Euro waren erforderlich, um diese Kreisstraße in einen Ausbaustandard zu versetzen, der den rechtlichen Normativen entspricht. 80 Prozent steuerte das Land Sachsen-Anhalt bei, die verbleibenden rund 200.000 Euro Eigenmittel sind im Investitionsprogramm des Eigenbetriebes Straßenbau und -unterhaltung des Landkreises Börde verankert.



Hier ein Blick auf die alte Kreisstraße in Richtung Ortseingang Bergen. Ab 6. Juni fahren Verkehrsteilnehmer nun über eine moderne Asphaltstraße. (Foto: Kreisverwaltung Börde)

Nur rund 5 Monate waren erforderlich, um dem Straßenkörper auf einer Länge von 2.675 Metern ein neues „Gesicht“ zu geben. Das Stendaler Bauunternehmen Matthäi hat nicht nur das alte Pflaster durch Asphalt ersetzt, sondern auch die Straßengräben und Bankette sowie eine Brücke und 3 Durchlässe saniert. Ein Durchlass wurde gänzlich neu angelegt. Die Straße hat nun auf der gesamten Länge eine Normbreite von 6 Metern.

Bis zur offiziellen Verkehrsfreigabe am 6. Juni 2016 um 11:00 Uhr laufen in diesen Tagen noch die erforderlichen Restarbeiten.

Kontakt:

Uwe Baumgart
Gerikestraße 104
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1204
Telefax: +49 3904 7240-51204
E-Mail: presse@boerdekreis.de